Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2014 wünschen

ihr Bürgermeister
die Gemeinderatsfraktion
die Junge Union
die Frauen Union
der CSU-Ortsverband
und die Gemeinderatskandidaten

Termine

05.01.2014
Nachtwanderung
JUNGE UNION

11.01.2014
Christbaumsammelaktion
JUNGE UNION

06.03.2014
Fischessen (Gasthaus Kopf)
CSU

20.03.2014
Jahreshauptversammlung
FRAUEN UNION

Übrigens...

...am Höhenweg konnte eine Lösung für die Bushaltestelle (Linie 56 Sulzbach-Amberg) gefunden werden. Mit dem Grundstückseigentümer des unbebauten Grundstücks am Höhenweg konnte vereinbart werden, dass dort ein Buswartehäuschen aufgestellt werden darf. Ein herzliches Dankeschön hierzu für die Überlassung der Stellfläche.

CSU nominiert Kandidaten für den Gemeinderat

Die Kandidatenliste für die Gemeinderatswahlen stehe und es sei dabei gelungen, den Proporz zwischen den einzelnen Ortschaften, Frauen, Jugend, Berufe der Kandidaten sowie deren Bekanntheitsgrad zu berücksichtigen, so der CSU-Ortsvorsitzende Hermann Böhm bei der Ortshauptversammlung am 23. November im Gasthof Kopf in Altmannshof. Bisher stelle die CSU im Poppenrichter Gemeindeparlament 10 Gemeinderäte, den 1. Bürgermeister und seine beiden Stellvertreter. Auf der neuen Liste werden 10 amtierende Gemeinderäte kandidieren, drei seien unter 35 Jahre alt und das Durchschnittsalter beträgt 43 Jahre. Der Frauenanteil beträgt mit vier Bewerberinnen 25 Prozent.

Bürgermeister Franz Birkl, der die Kandidatenliste anführt, gab einen kurzen Rückblick auf die letzten Jahre, in denen die Gemeinde Poppenricht die energetische Sanierung der Schule abgeschlossen hat und damit etwa 50% der bisherigen Energiekosten einsparen kann. Im Zuge der Dorferneuerung seien in Traßlberg ein neuer Hauptkanal sowie zahlreiche Beipässe verlegt worden, um das Oberflächenwasser gezielt abzuleiten. Mit dem Erwerb der bisherigen Raiffeisenbank sowie dem umliegenden Gelände könne die Gemeinde eine Krippe für 24 Kinder sowie einen Kindergarten für gut 100 Kinder verwirklichen. Falls weiterer Bedarf bestehe, stünden auch noch geeignete Räume im alten Schulhaus für den Kindergarten zur Verfügung. Ein weiterer Schritt nach vorne sei der Rathausneubau gewesen, wo sich auch die Volksbank mit der neuen Geschäftsstelle eingemietet habe. In Altmannshof, so Franz Birkl, konnte die Dorferneuerung mit einem Mehrzweckstreifen für Fußgänger und Radfahrer abgeschlossen werden. Mit der Integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) werde in Zusammenarbeit mit dem Amt für ländliche Entwicklung im Gemeindebereich das Wegenetz so ausgebaut, dass es auch von schweren landwirtschaftlichen Fahrzeugen befahren werden darf. Ein leichtes Spiel hatte MdL Dr. Harald Schwartz, der die bestens vorbereitete Kandidatenliste zur Abstimmung vorlegte. Sie wurde erwartungsgemäß auch einstimmig abgesegnet.

Kreistagskandidaten

3
Birkl Franz
1. Bürgermeister
Stellv. Landrat, Kreisrat

46
Wendl-Willerich Nici
Sbst. Geschäftsführerin Dentaltechnik
CSU-Schriftführerin, Frauen Union

Gemeinderatskandidaten

1
Birkl Franz, 56
1. Bürgermeister
Stellv. Landrat, Kreisrat

2
Böhm Hermann, 43
Zollbeamter
2. Bürgermeister, Gemeinderat, CSU-Ortsvorsitzender

3
Kopf Andreas, 43
Sbst. Gastwirt
Gemeinderat, Sprecher der Fraktion, Stellv. CSU-Ortsvorsitzender

4
Weigl Gertraud, 58
Kindererzieherin
3. Bürgermeisterin, Gemeinderätin, Frauen Union

5
Weiß Markus, 24
Agrarbetriebswirt/ Landwirtschaftsmeister
Junge Union-Ortsvorsitzender

6
Siegert Hubert, 55
Sbst. Elektrotechnik-Meister
Stellv. CSU-Ortsvorsitzender und Geschäftsführer

7
Scharl Konrad, 50
Großhandelskaufmann
Gemeinderat

8
Wagner Barbara, 48
Sbst. Ärztin
Gemeinderätin, Seniorenbeauftragte der Gemeinde Poppenricht, Frauen Union

9
Schön Richard, 37
Unfallanalytiker
Gemeinderat, Jugendbeauftragter der Gemeinde Poppenricht

10
Kleinort Ulrich, 43
Dipl.-Ing (FH) Sbst. Metallbauer
Gemeinderat

11
Grünbauer Horst, 51
Dipl.-Ing. (FH) KFZ-Sachverständiger
Gemeinderat

12
Lang Bernd, 43
Sbst. Bauunternehmer
Gemeinderat, CSU-Vorstandsmitglied

13
Hauer Johannes, 28
Entwicklungsingenieur
Junge Union

14
Roidl Yvonne, 33
Büroangestellte
CSU-Vorstandsmitglied, Junge Union

15
Laußer Michael, 42
Programmierer Dipl.-Ing. (FH)
Stellv. CSU-Ortsvorsitzender

16
Kammerl Claudia, 43
Hauswirtschafterin
Frauen Union-Ortsvorsitzende

17
Hoffmann Reiner, 39
Finanzbeamter
1. Nachrücker

18
Heigl Michael, 25
Student Betriebswirtschaft
2. Nachrücker

V.i.S.d.P.: Hermann Böhm (1. Vorsitzender), Ohmstraße 3a, 92284 Poppenricht, info@csu-poppenricht.de
Mitglieder des Redaktionsteams:
Reiner Hoffmann, Johannes Hauer, Franz Birkl, Andreas Kopf und Hermann Böhm

Frohe Weihnachten und alles Gute im kommenden Jahr

CSU-Kurier

Ortsverband
Poppenricht/Traßlberg

Zeitung für Kommunalpolitik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft

20. Jahrgang Ausgabe 35 Weihnachten 2013

Der vom früheren Rathaus stammende Ziegel wurde von Martina Weiß aus Häringlohe bemalt. Als Motiv wurde das "Alte Rathaus" gewählt.

„Neues Rathaus" wurde feierlich seiner Bestimmung übergeben

Fraktionssprecher Andreas Kopf, Martina Weiß und Ortsvorsitzender Hermann Böhm übergaben anlässlich zur Rathauseinweihung einen bemalten Ziegel an Bürgermeister Franz Birkl.

„Für uns alle ist der heutige Tag ein besonderer Augenblick in der Geschichte unserer Einheitsgemeinde", sagte Bürgermeister Franz Birkl bei der Einweihung des neuen Rathauses und der Geschäftsstelle der VR-Bank unter einem Dach. Den kirchlichen Segen spendeten der katholische Pfarrer Dominik Mitterer und sein evangelischer Kollege Klaus Eberius. Beim anschließenden Tag der offenen Tür wurde ein regelrechter Besucheransturm verzeichnet.

Nach einer Bauzeit von rund 18 Monaten sei die Verwaltung und die VR-Bank Amberg eG in das zeitgemäße Rathaus eingezogen. Auf rund 800 Quadratmetern finden sich die Kämmerei und Einwohnermeldeamt im Erdgeschoss, Trauzimmer, Zimmer des Bürgermeisters und des kommunalen Geschäftsleiters sowie weitere Büros im ersten Obergeschoss – und ein großer Sitzungssaal im Dachgeschoss. 15 Parkplätze stehen den Besuchern direkt vor dem Rathaus zur Verfügung. Im Untergeschoss des Hauses sei ein rund 70 Quadratmeter großer Mehrzweckraum eingerichtet worden, den gemeindliche Vereine und Organisationen nutzen können. Ein weiterer Gesichtspunkt war, mit der Vermietung einer Teilfläche die Zweigstelle der VR-Bank Amberg eG mittelfristig zu sichern.

Durch das vom Gemeinderat gegründete Kommunalunternehmen konnten die Aufträge zu 90 Prozent an Firmen in der Region Amberg-Sulzbach vergeben werden. Die geschätzten Baukosten liegen bei 1,72 Millionen Euro. Aktuell liegen die Ausgaben erst bei 1,6 Millionen Euro. Zur Einweihung des „Neuen Rathaus" überreichte CSU-Fraktionssprecher Andreas Kopf zusammen mit 2. Bürgermeister Hermann Böhm einen bemalten Dachziegel an Bürgermeister Franz Birkl. Bei dem Dachziegel handelt es sich um ein Original vom bisherigen Rathaus. Als Motiv wurde das alte Rathaus von Poppenricht gewählt. Frau Martina Weiß aus Häringlohe hat den Ziegel mit viel Können kunstvoll bemalt.

Vertrag um sechs Jahre verlängern

Mit der Zustimmung der Bevölkerung wollen wir mit Franz Birkl und der CSU-Fraktion auch die nächsten sechs Jahre in Poppenricht das Sagen haben. Bei der Nominierungsversammlung am 09. Oktober im Heim der Drei-Mohren-Schützen sah Fraktionssprecher Andreas Kopf jedoch ein großes Problem: Der CSU-Ortsverband könnte weit mehr geeignete Bewerber für den Gemeinderat aufbieten, als Listenplätze vorhanden seien.

Auch für Vorsitzenden und zweiten Bürgermeister Hermann Böhm war klar, dass im März 2014 für Franz Birkl „der Vertrag um weitere sechs Jahre verlängert wird". Das Ergebnis der Land-, Bezirks- und Bundestagswahlen sei im Gemeindebereich hervorragend gewesen und habe bewiesen, dass die CSU tief in der Bevölkerung verankert sei. Im Vergleich zu früheren Jahren habe die CSU einen Zuwachs an Wählerstimmen verzeichnen können, was er, so Hermann Böhm, als Auftrag für die Zukunft Werte.

Bürgermeister Franz Birkl betonte, dass die CSU nach 50 Jahren Opposition im Jahr 2002 die Mehrheit im Gemeinderat erringen konnte. Poppenricht sei mittlerweile zu einer attraktiven Wohngemeinde zwischen den Städten Amberg und Sulzbach-Rosenberg aufgestiegen, immer darauf bedacht, dass bei Baumaßnahmen und Erhalt einer vernünftigen Infrastruktur das regionale Handwerk zum Zuge kam. Franz Birkl erinnerte an Dorferneuerung in Traßlberg und Altmannshof, den Anschluss an die Kläranlage in Theuern, Straßenbau und energetische Sanierung der Grundschule, bei der nun 50 Prozent der Energiekosten eingespart werden. Man habe in Kindergarten und -krippe investiert, neue Baugebiete ausgewiesen, das Freizeit- und Erholungsangebot erweitert und die Förderung von Vereinen, Sport und Feuerschutz erweitert. Wörtlich sagte Birkl: „Unsere Vereine leisten eine hervorragende Jugendarbeit, so dass in unserer Gemeinde die Jugendkriminalität ausgesprochen niedrig ist."

Von links: Fraktionssprecher Andreas Kopf, Marieluise Birkl, Bürgermeister Franz Birkl, 3. Bürgermeisterin Gertraud Weigl und Zweiter Bürgermeister Hermann Böhm.

www.facebook.com/CSUPoppenricht

www.csu-poppenricht.de

Gestaltung: advance.media - Die Ideenküche GmbH

Nachruf

Der CSU-Ortsverband trauert um sein verstorbenes Mitglied

Herr Hans Kreil
°17.03.1932 +16.08.2013

Herr Hans Kreil war CSU-Ehrenmitglied und Sprecher der CSU-Fraktion im Poppenrichter Gemeinderat von 1978 bis 1996.

Der Ortsverband wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

CSU vor Ort

Auf regen Zuspruch stieß die Sommertour durch die Gemeinde Poppenricht, die der CSU-Ortsverband Poppenricht-Traßlberg im September veranstaltete. Unter dem Motto „CSU vor Ort" hatten die Bürger Gelegenheit, die Landtagskandidaten Dr. Harald Schwartz und Stefan Ott kennenzulernen und mit ihnen über die Kommunal- und Landespolitik zu diskutieren.

Erste Station war Witzlhof, wo bei einem Kaffee vor dem Netto-Markt die Einführung der Pkw-Maut und die Steuerpolitik angesprochen wurden. Halt machte man am neu gestalteten Dorfplatz in Traßlberg. Hier informierte Bürgermeister Birkl die Zuhörer über die Dorferneuerung Traßlberg. Weiter ging es nach Poppenricht zur Baustelle des neuen Rathauses und zur neuen Kinderkrippe. Nächste Station war Altmannshof, wo das Gemeindeoberhaupt die einfache Dorferneuerung vorstellte. An allen Stationen waren Bürger vor Ort, die mit Harald Schwartz und Stefan Ott das Gespräch suchten.

Zum Schluss ging es an die Gemeindeverbindungsstraße nach Laubhof. Hier übergaben 2. Bürgermeister Hermann Böhm und Fraktionssprecher Andreas Kopf zwei Ruhebänke an 1. Bürgermeister Franz Birkl für die Gemeinde Poppenricht.

Mit dem Amberger Partybus zur Tanzschule Seidl-Schwandner

Bei Tour 1 durften die Kinder bis neun Jahre mitfahren.

Tour 2 war für die "Großen" bis 14 Jahre reserviert.

In den Herbstferien hat der CSU-Ortsverband Poppenricht-Traßlberg zwei Busfahrten mit dem Amberger Partybus für die Poppenrichter Kinder angeboten. Eigentlich war der Ausflug schon im Sommer geplant gewesen, musste aber kurzfristig verschoben werden.

Insgesamt fuhren 55 Kinder, aufgeteilt in zwei Touren zur Tanzschule Seidl-Schwandner nach Amberg. Den Kindern studierten dort unter professioneller Anleitung von Tanzlehrerin Sarah einen Hip-Hop-Tanz ein. Da das Tanzen hungrig und durstig macht, gab es im Anschluss eine Brotzeit. Im Partybus ging es wieder mit fetziger Diskomusik zurück in die Gemeinde Poppericht. Der CSU-Ortsverband beabsichtigt auch im nächsten Jahr sich wieder mit dem Amberger Partybus am Ferienprogramm zu beteiligen.

Diana Zill, Nici Wendl-Willerich, Inge Schulz und Hermann Böhm begleiteten die Kinder als Betreuer.

Der Sieger fährt nach Berlin

Im Oktober konnte der CSU-Ortsverband Poppenricht-Traßlberg 100 Schafkopferinnen und Schafkopfer im Gasthaus Kopf in Altmannshof begrüßen. Die Veranstaltung wurde von MdB Alois Karl eröffnet. In zwei Durchgängen suchten 25 Partien ihren Sieger beim traditionellen Preisschafkopf. Der glückliche Gewinner wurde Hans Götz aus Ammerthal. Herr Götz fuhr im November für drei Tage auf Einladung von MdB Alois Karl nach Berlin. In der Bundeshauptstadt führten Herr Götz und 47 weitere Fahrtteilnehmer einen Preisschafkopf durch und suchten den besten Preisschafkopfer aus dem Bundeswahlkreis Amberg-Neumarkt. Den zweiten Platz belegte Frau Eva Holler aus Amberg. Ihr wurden 200 Euro in Bar übergeben. 75 Euro gewann auf Platz drei Herr Helmut Hubrich aus Amberg. Einen Kasten Bier erhielt Herr Lothar Burkert als Trostpreis.

1. Bürgermeister Franz Birkl und 2. Bürgermeister Hermann Böhm überreichten zusammen mit Hubert Siegert und Hans Klober Herrn Hans Götz aus Ammerthal den 1. Preis.

Kinderkrippen in Poppenricht und Traßlberg

In der Kinderkrippe St. Michael wurden für Kinder und Erzieherinnen helle modern ansprechende Räumlichkeiten geschaffen. Auch der Außenbereich wurde nach den aktuellen gesetzlichen Vorgaben gestaltet.

Die Kinderkrippe St. Anna in Traßlberg kann nach den Weihnachtsferien ihren Betrieb aufnehmen. Die Arbeiten im Außenbereich können allerdings erst im Frühjahr abgeschlossen werden.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Mütter und Väter zu verbessern, musste das Betreuungsangebot für Kinder von einjährigen bis zur Einschulung außerhalb der Familie ausgebaut werden. Die erzieherischen und fördernden Leistungen in unseren Kindertageseinrichtungen St. Michael und St. Anna sowie der Umgang mit den anvertrauten Kindern ist bisher von den Eltern und Jugendaufsicht für sehr gut befunden worden. Unser gemeinsames Ziel ist mit diesen Angeboten die ausgezeichnete Arbeit der Kindergärtnerinnen fortzusetzen und die Qualität unserer Einrichtungen zu sichern.

Mit dem Neubau der Kinderkrippe St. Michael wurde für die frühkindliche Entwicklung der Kinder ein klares Zeichen für unsere Familien gesetzt. Damit wird dem gesellschaftlichen Wandel mit der Berufstätigkeit beider Eltern (Arbeitsplatzsicherheit) eine gute Basis gegeben. Die Kinderkrippe St. Michael wurde im September ihrer Bestimmung übergeben. Die Baukosten belaufen für die Kinderkrippe 596.970 Euro. Beim angebundenen Mehrzweckraum, der auch vom Kindergarten mitgenutzt wird, betragen die Baukosten 129.665 Euro. Die Zuwendung für die Krippe vom Freistaat und Bund beträgt 322.900 Euro.
Die Baumaßnahme Kinderkrippe St. Anna wird im Dezember soweit abgeschlossen, dass im Januar der Betrieb aufgenommen werden kann. Dem Ziel, dass in Traßlberg und Poppenricht jeweils ein zweigruppiger Kindergarten verbunden mit einer Kinderkrippe zur Verfügung steht, sind wir einen weiteren Schritt näher gekommen. Im Gebäude vom Kindergarten St. Michael beginnen im Winter die Umbauarbeiten in den Räumlichkeiten der bisherigen Zweigstelle der VR-Bank Amberg. Hier soll eine zweite Kindergartengruppe ihren Platz finden.

Dr. Harald Schwartz ehrt langjährige Parteifreunde

MdL Dr. Harald Schwartz ehrte für ihre langjährige treue Mitgliedschaft Willibald Wiesnet, Gerhard Weiß, Eilisabeth Zeller und Günter Zeller (von links).

Außerdem wurden Franz Fleischmann und Rainer Kilian (beide nicht auf dem Foto) geehrt.

Als Höhepunkt der Jahresabschlussfeier im Gasthaus Kopf, Altmannshof, nahmen CSU-Vorsitzender Hermann Böhm, MdL und CSU-Kreisvorsitzender Dr. Harald Schwartz und Bürgermeister Franz Birkl Ehrungen für langjährige Parteimitglieder vor.
In vielfältigen Funktionen hatten die Jubilare sich für die Christlich Soziale Union und speziell für den Ortsverband Poppenricht-Traßlberg engagiert. Mit ihrer Erfahrung und Treue sind sie Vorbilder für alle politisch Interessierten.

Der Startschuss ist gefallen

Mit der Auftaktveranstaltung am 26. Juni hat das Verfahren der einfachen Dorferneuerung in Poppenricht begonnen. Am 10. Juli wurden die Bürgerinnen und Bürger von Poppenricht zur Dorfbegehung eingeladen. Am 29. November tagte zum ersten Mal der der Arbeitskreis zur Dorferneuerung im Rathaus. Unter der Leitung von Baurat Herrn Schmidt vom Amt für ländliche Entwicklung Tirschenreuth und dem beauftragten Planungsbüro Neidl aus Poppenricht wurden Schwerpunkte für die Dorferneuerung gesucht. Einen Schwerpunkt wird sicher der Dorfplatz von Michaelspoppenricht bilden. Dieser wurde bei der Dorferneuerung vor 20 Jahren nicht gestaltet und blieb bis heute „unvollendet". Neben dem Dorfplatz soll auch die Schulstraße im Bereich der Evangelischen Kirche (Am Kramerbergl) neu gestaltet werden. Die Dorferneuerungsmaßnahme soll **im Dialog** mit den Bürgern aus Michaelspoppenricht entwickelt und geplant werden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die im Arbeitskreis mitwirken wollen, können sich auch jetzt noch bei der Gemeindeverwaltung melden. Dieser wird sich im nächsten Jahr voraussichtlich im März wieder treffen.

Hintergrund: Das Amt für ländliche Entwicklung hat die einfache Dorferneuerung für Poppenricht schriftlich zugesagt und für die geplante Maßnahme 250.000 Euro Fördermittel aus dem Bayerischen Dorfentwicklungsprogramm für 2014 zugesichert. Die förderfähigen Gesamtkosten für das Vorhaben sind mit 500.000 Euro veranschlagt. Der Baubeginn wird nach einer öffentlichen Ausschreibung im Kalenderjahr 2015 erfolgen.

ECKL | Kamine & Solar
Kachelöfen • Heizkamine • Kaminöfen
Solaranlagen • Küchenherde • Zubehör
Hirtengrund 35 • 92284 Poppenricht
Tel. 09621 / 970 71 51 • Fax. 09621 / 970 71 57
Mailto: m.eckl@ecklkamine.de • Homepage: ecklkamine.de

ARNOLD
MAKLERSERVICE
▶ Kaiser-Ludwig-Ring 31
92224 Amberg
▶ Tel.: 0 96 21 . 91 55-29
Fax: 0 96 21 . 91 55-65
▶ info@arnold-maklerservice.de ▶ arnold-maklerservice.de

ELEKTRO SIEGERT
PLANUNG PROJEKTIERUNG AUSFÜHRUNG
INSTALLATION + ANLAGENBAU

Gasthaus & Pension
Familie Kopf
Altmannshof 66 – 92284 Poppenricht
Tel. 09621/62417 – Fax 09621/63781
Inhaber: Andreas Kopf
www.gasthaus-kopf.de

Holzbau
Mertel Alfons
Godlricht 12
92256 Hahnbach
Tel: 09621/63371
Mobil:0172/8438410
- Zimmererarbeiten
- Ziegeleindeckungen
- Dachumdeckungen
- Innenausbau
- Balkone Carports

Lang Bernd
Garten- & Landschaftsbau e.K.
www.baggerbernd.de
Altmannshof 50 92284 Poppenricht
Tel.(096 21) 67 35 05